

Einladung der Regionalgruppe Regensburg

DPhG – LG Bayern
Prof. Dr. Armin Buschauer
Institut für Pharmazie
Universität Regensburg
Universitätsstraße 31
93053 Regensburg
Telefon: (0941) 943 4827/-23
Armin.Buschauer@ur.de
www-dphg.ur.de

Sehr verehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

wir laden Sie herzlich ein zur ersten wissenschaftlichen Sitzung im Wintersemester
2015/2016.

Mittwoch, 4. November 2015, 19.30 Uhr

Frau Dr. Anna C. Eichhorn
humatrix AG, Pfungstadt

"Googeln in den Genen – vom Interpretieren eines Genoms"

Haus der Begegnung der Universität Regensburg, Hinter der Grieb, Regensburg

Erläuterung zum Thema:

Im Jahr 2007 wagten sich mehrere amerikanische Unternehmen mit einem neuen Geschäftsmodell an den Markt. Ihr Angebot: die Untersuchung der persönlichen DNA auf verschiedene zum Teil krankheitsrelevante Variationen. Eine Methode der Zukunft? Seit 2008 sind diese Tests nun auch in Deutschland verfügbar. Ihr Nutzen ist nach wie vor umstritten, von einigen Fachleuten wird das Angebot sogar als gefährlich eingestuft. Eine Anfang 2011 publizierte Studie des Scripps Translational Science Institutes konnte jedoch zeigen, dass Patienten, die sich einem Gentest unterzogen hatten, keine drastischen Konsequenzen aus diesem zogen. Offensichtlich verschlechterte das Testergebnis die Lebensqualität der Patienten auch bei vermeintlich ungünstiger Prognose nicht nachhaltig. Welchen Nutzen hat der Patient nun aber von der Durchleuchtung seines Genoms? Ein Selbstversuch, der Gegenstand des Referates von Frau Dr. Eichhorn ist, wird versuchen diese Frage zu beantworten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Gäste sind herzlich willkommen. Wir weisen darauf hin, dass die Vorträge von der BLAK mit 3 Punkten für das Fortbildungszertifikat anerkannt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. A. Buschauer

www.dphg.de